



**WHZ
RACING TEAM**

Formula Student Electric

Westsächsische Hochschule Zwickau

Februar 2012



Wieder einmal liegt ein Jahr voller Spannung, jeder Menge Arbeit, Erfolg und Spaß an der Formula Student hinter uns....

Vorsatz für 2012:

Mit Ihrer Hilfe und unserem Ehrgeiz, die vielen neuen Aufgaben, neuen Ideen und Ziele verwirklichen und einen erfolgreichen Eventverlauf erleben.

Auf diesem Weg wünschen wir allen noch ein gutes Jahr 2012 und vor allem ein Jahr mit vielen Glücksmomenten.

Zum Jahresbeginn gibt es auch wieder den neuen WHZ Racing Team Kalender.

Ihr WHZ Racing Team



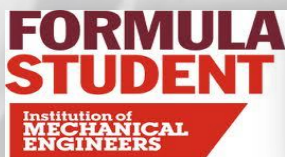
Foto: blu concept

Auf dem Weg zum nächsten Meilenstein...

Die Weihnachtszeit nutzten alle Mitglieder des Racing Teams um zu Hause im Kreise der Freunde und der Familie Kraft zu tanken um nochmal mit vollem Ehrgeiz das Ende der Konstruktionsphase anzugehen. Aber auch während dieser Zeit war es nicht ruhig auf dem Scheffelberg. Der Heckrahmen wurde geheftet, die Motoren wurden für die Prüfstandsfahrten vorbereitet und die Konstruktion der Bauteile wurde vorangetrieben.

Nun ist es geschafft und alle Bauteile sind fertig konstruiert. Somit können sich die Teammitglieder etwas zurück nehmen und sich voll auf die Prüfungszeit konzentrieren, während ihre Bauteile bei den zahlreichen Sponsoren in der Fertigung sind.

Nichts desto trotz wird der Betrieb in den Büros nicht eingestellt. Nach erfolgreicher Anmeldung bei der Formula Student UK, der Formula Student Electric Germany, der Formula Student Spain und der Formula Student ATA Italy, sind die ersten Vorbereitungen für diese Events zu treffen, was sich hauptsächlich durch das Einreichen von Formularen und Prüfstandsergebnissen äußert.



Des Weiteren wirft das nächste Event, das Rollout des FP612e bereits seine Schatten voraus. Hierfür sind bereits die ersten Dinge erledigt aber es gibt trotzdem noch viel zu tun.

Gleich nach der Prüfungszeit wird dann wieder in die Vollen gegangen und die Teile, welche aus der Fertigung zurückkommen, werden in ihren Baugruppen assembliert. Es werden das Monocoque und die Felgen laminiert, der Batteriekasten wird zusammengebaut und die Motoren werden verschaltet und in ihre Gehäuse gesetzt. Für diese zeitaufwendigen Aufgaben werden wir die vorlesungsfreie Zeit zwischen den Semestern so gut als möglich nutzen und sicher auch brauchen.

What's coming up next, hier eine kleiner Ausblick auf die kommenden Events.

Wann?	Was?
21. 02.	Sponsorenstammtisch
10. 05.	Rollout des FP612e
11. 07. - 15. 07.	Formula Student UK, Silverstone
31. 07. - 05. 08.	Formula Student Germany, Hockenheim
06. 09. - 09. 09.	Formula Student Spain, Montmeló
12. 09. - 16. 09.	Formula Student Italy, Varano de Melegari
Sept. 2012	Zwickau meets Friends



Auf geht es zu den Events 2012...

Nervenkitzel pur – die Registrierungen der Formula Student Events

Gespannt aber hoch konzentriert saßen ausgewählte Teammitglieder am 16.01.2012 um 12 Uhr vor ihren PCs und warteten auf die Freischaltung der Registrierung für das Formula Student Event in Hockenheim. Jede Sekunde zehrte an ihren Nerven, doch als es endlich soweit war, stürzten sich alle mit Ehrgeiz, Eifer und höchster Konzentration auf die Anmeldung. Der hohe Adrenalin-Schub gab ihnen Auftrieb und besonders schnelle Reaktion, um die richtigen Antworten zu geben.

Bei der Anmeldung in Hockenheim, muss vorher ein Test über das Regelwerk abgelegt werden. Jeder spürte den Nervenkitzel während der Beantwortung der schweren und komplizierten Fragen. Alle ausgewählten Teammitglieder beendeten ihre Fragen in bestmöglicher Geschwindigkeit, dabei raubte uns vor allem eine Rechenaufgabe den letzten Nerv.

Schlussendlich konnten wir aber glücklich sagen: **„Wir haben es geschafft, Hockenheim wir kommen!“**

Gleichzeitig mit der Anmeldung in Hockenheim (D), haben wir die Anmeldeformulare für die Formula Student Events in Silverstone (UK) und Montmeló (E) ausgefüllt und abgeschickt. Nur zwei Tage später am 18.01.2012 füllten wir die Anmeldung für Varano dé Melegari (I) aus. Damit haben wir uns dieses Jahr zum Ziel gesetzt an vier Events teilzunehmen.

**Silverstone, Hockenheim, Montmeló und Varano dé Melegari:
WIR kommen!**



**„Zusammenkunft ist ein Anfang,
Zusammenhalt ist ein Fortschritt,
Zusammenarbeit ist der Erfolg.“**
-H.F.-

Sehr geehrte Sponsoren,
recht herzlich laden wir Sie zu unserem diesjährigen Sponsorenstammtisch ein.

Wann: 21. Februar 2012 um 14 Uhr
Wo: Forum Mobile an der WHZ
Wer: Alle aktuellen, ehemaligen und zukünftigen Sponsoren

Wir haben viel für sie vorbereitet!

Als Gastredner werden sprechen:

Herr Prehl, Bosch Engineering GmbH
Herr Pürzel, BIC Lasertechnik GmbH
Herr Weidenmüller, Fahrzeug Entwicklung Sachsen GmbH
Herr Prof. Stücke, Westsächsische Hochschule Zwickau.

Außerdem werden:

Marcel Zeisberg, Technischer Projektleiter
Sebastian Zapf, Wirtschaftlicher Projektleiter
Robert Weingart, Teamleiter Power Train

Sie durch das Programm führen und über spannende technische Neuheiten des **FP612e** informieren.

Anschließend können in lockerer Gesprächsrunde mit Essen & Trinken Fachgespräche geführt werden.

Melden sie sich an unter: <http://www.whz-racingteam.de/stammtisch/>

**In dieser Ausgabe: Fabian Liesch „der Feuerlöscher“ ,
Wirtschaftlicher Projektleiter FP410 „Olaf“**

Wie kam es dazu, dass du dem WHZ Racing Team beigetreten bist, und was waren deine Aufgaben?

Mein Beitritt im Oktober 2008 beruhte auf einem großen Missverständnis. Im ersten Moment des Aufeinandertreffens mit dem damaligen Projektleiter Thomas Herzog sorgte es für große Stille, schlug anschließend sofort in großes Gelächter um! Was war passiert? Wie kommt ein Textil und Lederstudent zu einem Studentenrennteam in Zwickau? Eine Kommilitonin war bereits Mitglied im Racing Team. Sie erzählte mir davon und überzeugte mich, mir das Team einmal anzusehen. Sie erklärte mir die Teams und meinte man müsse sich für einen Bereich entscheiden: FB, CH, EN, EL, DT, FI, MA oder Projektleitung. Nachdem ich schon einige Jahre bei einer anderen Motorsportveranstaltung im Vorstand



war, dachte ich mir, dass ich das Team am besten als Projektleiter unterstützen könnte. Bei dem Zusammentreffen mit Thomas wurde mir dann aber nach seinem Lachenfall erklärt, dass man sich dies Position erst mal verdienen müsse und sozusagen das Team entscheidet wer Projektleiter wird und wer nicht. Er empfahl mir aber, ich solle meine ersten Schritte im Marketing machen. Im Nachhinein war dieser Rat die absolut richtige Entscheidung! Aber nach nicht einmal einem Jahr, nahm er mich beiseite und meinte er würde auf mein Angebot zurückkommen. Ich wusste nicht ganz was er meinte. Nach einigen Infos wie es denn mit dem Team um den FP410 weitergeht, eröffnete er mir, dass die aktuellen Teamleiter in mir den Projektleiter der kommenden Saison sehen. Nach einigen Tagen Bedenkzeit ob ich dieses, intern immer wieder scherzhaft „Pakt mit dem Teufel“ genannte, Angebot eingehen sollte. 1 Jahr Vollgas im Dienste des Teams, kaum Freizeit, die Richtung für 60 Studenten vorgeben, mein Motorsportprojekt nebenher, Studium??? Spätestens mit der Entscheidung das Praxissemester im Team zu absolvieren und somit die erste Hälfte sozusagen Vollzeit anwesend zu sein, festigten den Entschluss diese Challenge anzunehmen.

Was macht eigentlich...



Wenn du an die Zeit im Team zurück denkst, was waren deine aufregendsten Erlebnisse und Herausforderungen?

Da gab es Viele!!!! Viele Einzelmomente machen mir die Zeit im Team zu einem unvergesslichen Lebensabschnitt. Aber die wohl größte Herausforderung, welche auch fast über ein halbes Jahr ging und dann doch noch innerhalb eines Tages zu einem guten Ende kam, war die Logistik unseres USA Events. Mein eigener Versuch, den Transport in die USA einem Logistikunternehmen schmackhaft zu machen, erklärte ich nach 9 Wochen für gescheitert und so musste eine bessere Lösung her! Visitenkartenbuch wälzen und da war sie die Schnapsidee. Also gesagt getan alte Kontakte beim MDR - Mach dich Ran wiederbelebt, Konzept erklärt und auf den Ausgang der Redaktionssitzung gewartet. In den folgenden Wochen telefonierte, mailte und Redete wir uns gemeinsam den Mund fusselig aber keiner sprang auf unser Anliegen an. Die Redaktion und ich ratlos! Doch Aufgeben war keine Lösung, also - Kamera auf die Schulter, Mikro in die Hand und dann auf in die Büros der Logistikriesen. Als Drehtag blieb seitens des MDR nur der Tag unseres Rollouts, 14 Tage vor der Abreise in die USA. So wurde am Tag des Rollouts diesem Tag wo eh jeder im Team vollkommen unter Strom steht, mal eben zwischendurch noch versucht die Tagesaufgabe zu lösen: "Transport einer Kiste mit unserem Olaf in die USA und zurück". Bis Mittag immer wieder kurze Anrufe von Firmen bei denen das Fernseheteam in GSG9 Manier die Sekretärin überrumpelt und bis zum Chef vorgedrungen ist. Von wo nach wo soll das „Paket“?, wie schwer?, welche Abmasse?, Gefahrgut?, wann? Gegen 14.30 Telefonat mit dem Redakteur vor Ort, dieser hat leider keine guten Nachrichten, alle haben abgesagt und nur noch ein Strohalm in Sicht - UPS. Also gleiches Spiel - Überfall, diverse Anrufe, jedoch waren hier die Fragen schon wesentlich präziser. 16 Anrufe später, es ist inzwischen 17.30 Uhr, dann die Randbemerkung „Ich darf Ihnen nicht sagen ob wir den Transport übernehmen, jedoch ist auf der Donnerstag Maschine ein Stellplatz reserviert.“ ... Erleichterung und Leere in meinem Kopf! 5 Min später dann die offizielle Bestätigung aus der Konzernzentrale: Ja Herr Liesch, wir übernehmen den Transport Zwickau - MIS und Retoure.“ Doch noch musste ich dichthalten. Verkündet wurde das ganze später Live während unseres Rollouts auf der Bühne mittels Telefonkonferenz.



Was macht eigentlich...



Inwiefern hat die Arbeit im Team deine persönliche Entwicklung und deine weitere Laufbahn beeinflusst?

Ich wurde sehr geprägt durch das Arbeiten im Team und bestärkt in dem Weg den ich eingeschlagen hatte. Durch die vielfältigen Möglichkeiten die einem im Team geboten werden um sich selbst zu finden und Dinge zu finden die man mehr oder weniger gut kann ist es sehr gut möglich auszuloten wo die persönlichen Stärken und Schwächen liegen. Für mich hieß das Konzentration auf organisatorischen Dingen, optimieren von Abläufen, Mitarbeit bei Grafikproblemen...usw. Eigentlich war ich immer überall und nirgends zu finden, konnte dadurch in vieles reinschnuppern und mir so einen guten Überblick verschaffen. Genauso wurde mir klar dass ich im späteren Leben nicht den Kontakt zu Menschen bzw. zum Kunden oder Lieferanten verlieren möchte.

Wie sieht deine Zukunftsplanung nach dem Studium aus?

Ganz klar ist das noch nicht, wie es im Mai nach meiner Diplomarbeit bei Porsche weitergeht. Gern würde ich wieder etwas mehr von der reinen Ing. Tätigkeit etwas mehr in Richtung Marketing und Vertrieb bzw. eine organisatorische Tätigkeit gehen. Ebenso steht als großes Ziel über allem wieder etwas mehr Fuß zu fassen im Bereich Eventmanagement und natürlich wenn möglich dem Motorsport treu zu bleiben.

Was möchtest du den heutigen Teammitgliedern mit auf den Weg geben?

Genießt die Zeit. Macht was draus, nutzt die Möglichkeiten die euch das Team, die Sponsoren und vor allem die Hochschule bietet. Ihr werdet wahrscheinlich selten noch mal in eurem Leben die Möglichkeit dazu haben, die Ziele eures Arbeitens selbst mit zu gestalten und diese dann auch umzusetzen.



**KMU stellen sich vor
In dieser Ausgabe: CWS Boco - Herrn Thomas Köllmer**

Bitte geben Sie einen Überblick über Ihr Unternehmen!

Unser Unternehmen setzt sich aus zwei Marken zusammen. Zum einen aus CWS – Anbieter für Waschraumhygienelösungen und Schmutzfangsysteme, und zum anderen aus boco- Anbieter von Berufskleidung im Mietservice. In Deutschland beschäftigt CWS-boco rund 3.800 Mitarbeiter.

In welcher Form unterstützen Sie das WHZ Racing Team?

Wir stellen für das Team kostenfrei Maschinenputztücher, Ölfangmatten sowie Latzhosen für den täglichen Gebrauch in der Werkstatt zur Verfügung. Die Latzhosen wurden mit dem WHZ Racing Team Logo wundervoll verziert.

Was ist Ihre Motivation für die Unterstützung unseres Teams?

Ich bekam eines Tages einen Anruf von Fabian Liesch, welcher mir mit Freude, Begeisterung und Motivation das Projekt Formula Student vorstellte. Mein Interesse war sofort geweckt, da ein solches Projekt für mich völlig neu war und sich durchaus spannend präsentierte. Fasziniert von der Vorstellung, dass motivierte und dynamische junge Menschen durch Teamarbeit, Fleiß und Ehrgeiz, neben dem Studium auch noch ein solch umfangreiches Projekt auf die Beine stellen können. Daraufhin berichtete ich meinem Geschäftsführer die Situation, der sich davon gleichermaßen begeistert zeigte. Es gibt wohl kaum ein vergleichbares Konzept, das ein so großes Maß an Freude, Spaß, Zusammenhalt und Teamgeist aufweist, wie dieses. Und genau deshalb unterstützen wir das WHZ Racing Team.



Vielen Dank!



Sponsored by...



Rolls-Royce
Motor Cars Limited



BOSCH
Technik fürs Leben



Westsächsische Hochschule Zwickau
University of Applied Sciences



BLECHFORMWERKE
BERNSBACH GmbH

cenit
DRIVEN BY YOUR VISION.

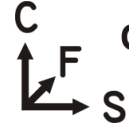
Chroma

BEHR MAHLE

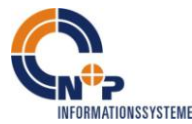
HERMS technologies
creating e-motion

FMB
FERTIGUNGSMITTELBAU

Altair



CNC-FERTIGUNG
SCHÖNFELS



vector

LMS
ENGINEERING INNOVATION



LEITON
LEITERPLATTEN

SGL GROUP
THE CARBON COMPANY

KOKI TECHNIK
Transmission Systems GmbH

IAMT
ENGINEERING

automotive engineering **iau**

Elektrische
Energiespeicherforschung
West Sachsen
powered by VDE Chemnitz e.V.

IfP
Institut für
Produktionstechnik

WESTFALIA
Presstechnik

IPlaCon
Industrie - Planung - Consulting

kreative licht gmbh

Richco

Sternmodell

CD-adapco

ZKI Zentrum für
Kommunikationstechnik und
Informationsverarbeitung

ADAC
ADAC Sachsen

DEKRA

Schulz Electronic
Professional Power Supplies

ATMEL

SLS

SKF

SAT

**INSTITUT FÜR
KRAFTFAHRZEUGTECHNIK**



Lackiererei VOGEL

MAXIM
INNOVATION DELIVERED

KUKA



ERO VISIONS
GmbH

3D Core, BIC Lasertechnik GmbH, Coroplast, CWS-boco, Distrelec, Eska Automotive GmbH, Euromaster, Förster&Borries, Harting Technologie Group, Henkel, HLG Werkzeugbau GmbH, Holiday Inn, Item, Kemet, Klaus Ebert Maschinenbau, Kleinfeld Labortechnik, Linius Technologies GmbH, Partzsch Elektromotoren e.K., Schraubenhandel Grimm, Schwalbe Metallbau, Selgros, Teufelberger; Turck, Vicor, Vogel Germany, Willi Jebok, WSVK, Würth Elektrik, Zwik, ZKL



www.whz-racingteam.de

WHZ Racing Team:
Team Marketing, Team PR